

Drei-Länder-Netzwerk Geschichtsvereine am Oberrhein Newsletter 2/2021

1. Juni 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Corona-Pandemie wirkt sich noch immer auf die grenzüberschreitenden Kontakte am Oberrhein aus und für manche Grenzübertritte gibt es nach wie vor Hürden. Wir hoffen aber, dass wir uns im Laufe des Sommers wieder unbeschwerter treffen können und bereiten daher gezielt die Tagung und Mitgliederversammlung des Netzwerks Geschichtsvereine im Oktober vor. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Willkommen in MuttENZ-Freidorf zur 5. Vollversammlung am 16. Oktober 2021



Nachdem wir infolge der Pandemie die auf Oktober 2020 geplante Netzwerk-Versammlung absagen mussten, wollen wir sie im kommenden Herbst mit einem attraktiven Programm nachholen. Deshalb lädt Sie das Netzwerk Geschichtsvereine auf Samstag, 16. Oktober 2021 ins Coop-Tagungszentrum Freidorf (Seminarstrasse 12-22, CH-4132 MuttENZ) zu seiner 5. Vollversammlung ein. Melden Sie sich gerne schon an!

Hier die **Tagesordnung**, ausgearbeitet von der [Gesellschaft Regionale Kulturgeschichte Baselland](#):

- Ab 09:30 Uhr Empfang zur Einschreibung und zu Kaffee/Croissant
- 10:00 Uhr Begrüssung und Präsentation des Programms
Grusswort von Dr. phil. Jeannette Rauschert, Staatsarchivarin des Kantons Basel-Landschaft
Grusswort von Dominik Wunderlin, Präsident der Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
- 10:30 Uhr Bericht des Comité trinational einschließlich der Mitwirkung der Geschichtsvereine im Interreg-Projekt « Die Dreiländersammlung » (Markus Moehring, Dreiländermuseum Lörrach)
- 11:00 Uhr Wahl der Mitglieder des Comité trinational.
- 11:15 Uhr Zwei Geschichtsvereine stellen sich vor:
 1. Die Feministische Geschichtswerkstatt Freiburg e.V. und ihre Pop-up-Ausstellung". Eine Sammlung von Frauengeschichten mit und in Handtaschen. (Birgit Heidtke)
 2. Der Verein Basler Geschichte auf Kurs: Projekte, Aktionen, Ausstellungen, Öffentlichkeitsarbeit (André Salvisberg)

Anschliessend haben unsere Geschichtsvereine das Wort:
Möglichkeit zu Kurzpräsentationen grenzüberschreitender Projekte*

- 12:15 Uhr Mittagessen im Restaurant INCONTRO auf dem Areal des Tagungszentrums
(Kosten: 25 €/CHF, Trockengedeck. Bezahlung vor Ort)
- 13:45 Uhr Vortrag: Freidorf – Die Genossenschaftssiedlung vor der grossen Stadt
Von Dr. phil. Matthias Möller, Universität Freiburg i. Br.
- 14:30 Uhr Geführter Spaziergang zur und durch die genossenschaftliche Mustersiedlung
- 15:30 Uhr Kurzer Transfer mit der Strassenbahn nach Muttenz-Dorf (4 Stationen) und anschliessend geführter Besuch der ummauerten Dorfkirche St. Arbogast (Fresken, Beinhaus, Grenzsteinsammlung) mit Peter Habicht, Historiker, Basel
- 17:00 Uhr Ende der Tagung

Die Geschichtsvereine haben die Gelegenheit, auf bereitstehenden Tischen Publikationen zur Ansicht und zum Verkauf auszulegen.

* Bitte melden Sie uns Ihr Thema und die ungefähre Dauer Ihrer Präsentation vorzeitig an.

Tagungsgebühr: CHF 30 / 30 € (Bezahlung bei der Einschreibung)

Anmeldung bis 11. Oktober 2021 bei der Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland, Hardstrasse 122, CH-4052 Basel, info@grk-bl.ch mit folgenden Angaben : Vor- und Nachname, Verein, Post- oder e-Mail-Adresse, mit oder ohne Mittagessen. (Anmeldung auch in französischer Sprache möglich!)

Sie finden das Programm auch auf der Website unseres Netzwerkes unter www.dreilaendermuseum.eu/de/Netzwerk-Geschichtsvereine.

Buchtipp des Comité trinational



Gabriel Braeuner vom Comité trinational empfiehlt ein französischsprachiges Buch von Georges Bischoff:
„Dans le ventre de l'Alsace. L'âge d'or de la gastronomie alsacienne 1470-1520“, la Nuée Bleue, 2020.

Die Humanisten waren keine "kaltherzigen, auf ihre Gewissheiten beschränkten Menschen", sondern auch Wesen aus Fleisch und Blut, die gutes Essen nicht verschmähten.
Dieses ebenso gelehrte wie reizvolle Buch wird Ihnen das Wasser im Mund zusammenlaufen lassen und Ihr Herz in diesen Krisenzeiten leichtmachen!

Arbeitsgemeinschaft tritt dem Netzwerk Geschichtsvereine bei

Die 1960 gegründete Arbeitsgemeinschaft für geschichtliche Landeskunde am Oberrhein e.V. widmet sich der landeskundlichen Forschung interdisziplinär und unabhängig von politischen Grenzen. Sie organisiert Vorträge und Kolloquien im Generallandesarchiv Karlsruhe, bietet Tagungen an wechselnden Orten und lädt zu Exkursionen ein. Ihre Angebote sind für alle Interessierten offen, die Veranstaltungen kostenlos. Jeder der 42 bisher erschienenen Bände ihrer Publikationsreihe „Oberrheinischen Studien“ bietet fundierte wissenschaftliche Informationen zu einem ausgewählten Thema der oberrheinischen Geschichte.

Weitere Informationen auf der Homepage <https://www.ag-landeskunde-oberrhein.de> oder direkt bei Prof. Krimm, Mail: krimm@ag-landeskunde-oberrhein.de

In eigener Sache – Verlinkungen Netzwerk und Partner

Auf den Seiten des Netzwerks Geschichtsvereine finden sich alle teilnehmenden Vereine aufgelistet. Wir möchten Sie daran erinnern, den Netzwerkgedanken selbst aktiv mitzugestalten:

Bitte verlinken Sie ihre eigenen Seiten mit der Netzwerkseite und selbstverständlich gerne auch mit anderen Netzwerkpartnern. Ein Netzwerk lebt von seinen Teilnehmern und dem gegenseitigen Austausch!

Nächster Newsletter

Der nächste Newsletter erscheint am **01.10.2021**. Bitte schicken Sie Mitteilungen Ihres Geschichtsvereins urlaubsbedingt schon **bis 06.09.2021** an die Geschäftsstelle des Netzwerks Geschichtsvereine im Dreiländermuseum Lörrach, museum@loerrach.de

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Das Comité trinational des Netzwerks Geschichtsvereine am Oberrhein
(Redaktion: Markus Moehring, Geschäftsstelle im Dreiländermuseum)

Dreiländermuseum Lörrach/ Musée des Trois Pays

Geschäftsstelle Netzwerk Geschichtsvereine

Basler Straße 143, D 79540 Lörrach, +49 7621 415-150

museum@loerrach.de www.dreilaendermuseum.eu

Sollten Sie sich nicht persönlich angemeldet haben und/oder wollen Sie von uns keine weiteren Nachrichten per E-Mail erhalten, antworten Sie bitte formlos an den Absender dieser E-Mail mit dem Betreff Newsletter abmelden. Wir werden dann Ihre Daten in unseren Verzeichnissen löschen. museum@loerrach.de